



Die neue Kampagne von Together for Decent Leather

Inhalt

1. Warum ist es wichtig, dass ihr etwas tut? - Mobilisierungsziele
2. Was könnt ihr tun? - Aktionsideen
3. Was solltet ihr bedenken? – Tipps&Tricks

1. Warum ist es wichtig, dass ihr etwas tut? - Mobilisierungsziele

Mobilisierungsziele

2. Sichtbarkeit für die Kampagne #FragNach → Menschen insgesamt zum Nachdenken bringen/informieren über Arbeitsbedingungen in der Schuhbranche

Kurze Filmdokumentation(en) auf dem INKOTA-Youtube-Kanal:

<https://www.youtube.com/watch?v=TAN07DoMOJk>



#FragNach: Hinter den Kulissen der Schuh- und Lederindustrie - Indien
52 Aufrufe 17.06.2022 Weißt du, woher deine Schuhe kommen? In Indien stellen Menschen Leder



#FragNach: Hinter den Kulissen der Schuh- und Lederindustrie - Indien
52 Aufrufe 17.06.2022 Weißt du, woher deine Schuhe kommen? In Indien stellen Menschen Leder



#FragNach: Hinter den Kulissen der Schuh- und Lederindustrie - Indien
52 Aufrufe 17.06.2022 Weißt du, woher deine Schuhe kommen? In Indien stellen Menschen Leder

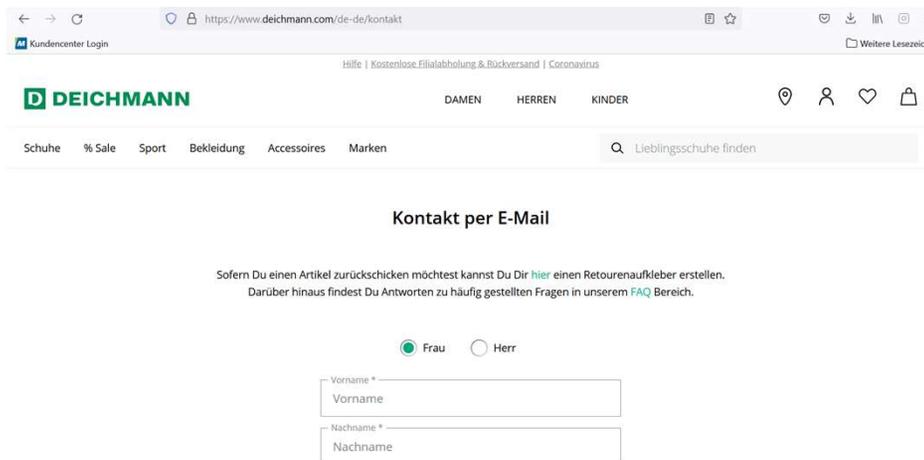
Mobilisierungsziele

2. Sichtbarkeit für die Kampagne #FragNach → Menschen insgesamt zum Nachdenken bringen/informieren über Arbeitsbedingungen in der Schuhbranche

- Infolyer zur Kampagne #FragNach
- Filmabend mit Film „Dreckiges Leder“
- Roll-Up-Ausstellung mit Quiz
- Schuhkarton-Ausstellung
- Posts teilen, selber posten

Mobilisierungsziele

3. Auch andere Schuhunternehmen und Bekleidungsunternehmen mit Schuhen/Lederwaren erreichen → der ganzen Branche muss klar werden, dass sie so nicht länger durchkommen



The screenshot shows the contact page of the Deichmann website. The browser address bar displays 'https://www.deichmann.com/de-de/kontakt'. The page header includes the Deichmann logo, navigation links for 'DAMEN', 'HERREN', and 'KINDER', and a search bar with the text 'Lieblingsschuhe finden'. The main heading is 'Kontakt per E-Mail'. Below this, there is a short paragraph: 'Sofern Du einen Artikel zurückschicken möchtest kannst Du Dir [hier](#) einen Retourenaufkleber erstellen. Darüber hinaus findest Du Antworten zu häufig gestellten Fragen in unserem [FAQ](#) Bereich.' There are two radio buttons for gender selection: 'Frau' (selected) and 'Herr'. Below the gender selection are two input fields: 'Vorname *' and 'Nachname *', both containing the text 'Vorname' and 'Nachname' respectively.



Mobilisierungsziele

1. Viele E-Mails an Wortmann / Tamaris (bzw. Unterschriften für die Petition) → Wortmann/Tamaris und andere Schuhunternehmen merken, dass sie mit ihrem bisherigen Handeln nicht durchkommen
2. Sichtbarkeit für die Aktion #FragNach → Menschen insgesamt zum Nachdenken bringen/informieren über Arbeitsbedingungen in der Schuhbranche
3. Auch andere Schuhunternehmen und Bekleidungsunternehmen mit Schuhen/Lederwaren erreichen → der ganzen Branche muss klar werden, dass sie so nicht länger durchkommen

2. Was könnt ihr tun? - Aktionsideen

Aktionsideen

Aha-Momente schaffen!

→ Aktionsidee 1: (Sprüh-)Kreideaktion #FragNach

Aktionsidee 2: Abreißzettel: Auf der Suche nach einem fairen Sch

Aktionsidee 3: Denkmäler dekorieren: Trägt Goethe faire Schuhe?

Aktionsidee 4: Fußgängerzonen: Schuhe putzen

Aktionsidee 5: Unterwegsaktion: Welcher Schuhtyp bist du?

Aktionsidee 6: Fotoaktion: Fragezeichen auf dem Schuh



<http://www.webshop.inkota.de/produkt/aktionsmaterial-download/aktionskit-fuer-frag-nach-fair-produziert>

Aktionsideen



Aktionsideen



Aktionsideen



3. Was solltet ihr bedenken? Tipps und Tricks

Tipps und Tricks

→ Anne schreiben neumann@inkota.de

→ Medial präsent sein:

#FragNach #VolleTransparenz #LederOhneAusbeutung

Lokalpresse!

→ Aktionen bündeln:

Denkmalaktion zum Tag des Offenen Denkmals (11.9.)

Kampagnenabschluss im Oktober/November

Tipps und Tricks



Für Rückfragen oder Bestellung von Aktionsmaterial:
cccprojekt@inkota.de



www.inkota.de
www.inkota.de/FragNach
webshop.inkota.de



www.twitter.com/inkota



www.facebook.com/inkota

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen?



Gefördert mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und durch Brot für die Welt aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes erstellt. Für den Inhalt ist allein INKOTA-netzwerk verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Zuwendungsgeber wider.